

Pfarrbrief für den Pfarrverband Fürstenzell

Oktober 2019

Preis: 1,- €

Sonntag der Weltmission
 Die Solidaritätsaktion der
 Katholiken weltweit
27. Oktober 2019

» Wir sind Gesandte
 an Christi statt «
2 Kor 5,20

missio
 glauben. leben. geben.

Getauft und gesandt
 Außerordentlicher Monat
 der Weltmission
 Eine Initiative von
 Papst Franziskus

missio, Internationales Katholisches Missionswerk e.V.
 Goethestr. 43, 52061 Aachen, Tel.: 0241/75 07-00,
 E-Mail: post@missio-hft.de, www.missio-hft.de
 Danke für Ihre Spende!

Vorwort

Liebe Pfarrangehörige,

„Mein Haus soll ein Haus des Gebetes sein, ihr aber habt daraus eine Räuberhöhle gemacht“, so sagt Jesus im Johannesevangelium. Es ist die Stelle, die man auch als Tempelreinigung bezeichnet. Jesus treibt die Händler und Geldwechsler aus dem Jerusalemer Tempel und zieht sich damit den Zorn der Hohenpriester zu. Jesus ist unmissverständlich: Das Haus Gottes ist ein Haus des Gebetes, der Anbetung und des Lobes Gottes, ein Haus der Zusammenkunft für die Gemeinde, die im Namen Jesu versammelt ist. **„Töne wider, heilige Halle, töne von des Volkes mächtigen Jubel“** heißt es ehrfurchtsvoll vom Kirchenraum im Exultet, dem Lobgesang in der Osternacht auf den auferstandenen Herrn Jesus Christus. Seit unserer Taufe sind wir alle „lebendige Steine“ in dem Bauwerk Jesu Christi, der Kirche. **Schon das Wort „Kirche“ zeigt uns, wer wir sind; es kommt vom griechischen Wort „kyriake“ und bedeutet „zum Herrn (kyrios) gehörend“.** Mit dem Psalmisten dürfen wir als Kinder Gottes beten: „Ich ruf dich an, denn du, Gott, erhörst mich. Wende dein Ohr mir zu, vernimm meine Rede! Behüte mich wie den Augapfel, den Stern des Auges, birg mich im Schatten deiner Flügel.“ Ps 17,6.8

Die Gotteshäuser unserer Gemeinden feiern wir alljährlich am dritten Sonntag im Oktober, da wir **das Jahresgedächtnis der Kirchweihe** feiern. Besonders haben wir heuer die Weihe der Kirche St. Konrad in Rehschaln gegangen, die vor 80 Jahren konsekriert wurde.

Am Kirchweihsonntag sind wir dankbar für die wunderschönen Pfarrkirchen, die der Mittelpunkt unserer Pfarreien sind, in denen wir uns zusammenfinden zur Feier der Eucharistie und zum Gebet und die vielen einen Ort für das persönliche Gebet und zur Andacht bieten. Ich möchte allen Verantwortlichen herzlich danken, die sich vor allem in der Kirchenverwaltung für unsere Kirchen engagieren und vielen, die Mittragen an dem würdevollen Erhalt der Kirchen, den Mesnern und Mesnerinnen, den Reinigungskräften und Ihnen, die Sie mit Ihren Spenden und Kirchgeld beitragen, dass die „Kirche im Dorf“ bleibt.

Viele Baumaßnahmen gab und gibt es in den letzten Monaten rund um unsere Kirchen:

In Bad Höhenstadt werden die Wege um die Kirche hergerichtet, in Engertsham wird ein Urnengräberfeld im neuen Friedhof erstellt werden, in Heiligenbrunn werden im Rahmen der Stadtebausanierung die Wege und das Umfeld neu gestaltet und St. Konrad in Rehschaln bekam zum Kirchenjubiläum einen frischen Innenanstrich.

In Fürstenzell wird die Orgel gereinigt werden und nötige Reparaturmaßnahmen durchgeführt. Außerdem hat das Staat. Hochbauamt, das für die „Außenhaut“ der ehemaligen Klosterkirche zuständig ist, nach langem Drängen der Fürstenzeller Kirchenverwaltung endlich zugesagt, einen nötigen Taubenschutz an der Fassade der Kirche anzubringen und diese zu reinigen und damit die starke und unappetitliche Verschmutzung am Kirchenportal durch die Taubenplage zu beenden.

Aber nicht nur das Fest der eigenen Kirchweihe begehen wir im Oktober, mit dem **Weltmissionssonntag** sind wir eingeladen, über den eigenen Kirchturm hinauszuschauen in die Weltkirche.

Papst Franziskus hat heuer unter dem Motto „**getauft und gesandt**“ den ganzen Oktober zum außerordentlichen Monat der Weltmission ausgerufen. „**Jeder Mann und jede Frau ist eine Mission, und das ist der Grund, weshalb der Mensch auf Erden ist**“, so sagt der Papst und erinnert jeden, der auf den Namen Jesu getauft ist, an seine Sendung, den Glauben weiterzugeben. Dies unterstreicht auch das Wort des heiligen Paulus, das an uns alle gerichtet ist „**Wir sind Gesandte an Christi statt**“ **2 Kor 5,20.**

Nehmen wir das Anliegen der Weltmission mit in unser Beten und Tun und bemerken wir auch, wie viel wir von unseren Brüdern und Schwestern in aller Welt an Glaubensmut und –kraft lernen können. Seien wir solidarisch und erinnern uns an unsere Sendung als Christin und Christ in unserer Welt von heute, in unseren Familien und Lebenskreisen.

Ihr Pfarrer Christian Böck

Am 2. Oktober begehen wir das Fest der Heiligen Schutzengel.

„Denn er befahl seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen. Sie tragen dich auf ihren Händen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt.“ Ps 91,11f

Engel sind von Gott geschaffen und stehen anbetend um seinen Thron. Den Menschen vermitteln sie seine Botschaft auf vielfältige Weise. Sie überbringen die Lebensberufung wie bei Maria, sie leiten auf dem Weg wie beim Seher Bileam, sie verkünden neues Leben – den Hirten auf dem Feld oder den Frauen am leeren Grab. Sie bringen Stärkung – Elija unter dem Ginsterstrauch oder Jesus in der Wüste und am Ölberg. Zu uns Menschen sie sie gesandt, uns zu helfen, uns zu geleiten und zu führen, damit wir mit ihnen unser Ziel bei Gott erreichen.

Engel Gottes,
du bist mein Schutz.
Ich vertraue mich dir an,
schütze und leite mich.
Komm mir immer zu Hilfe
Und bringe vor Gott meine Bitten.
Amen
(Gebet vom Hl. Franz Xaver)

Heiliger Schutzengel mein,
lass mich dir empfohlen sein;
in allen Nöten steh mir bei,
und halte mich von Sünde frei.
An diesem Tag, ich bitte dich,
beschütze und bewahre mich.
Amen



Vorstellung des Pastoralpraktikanten



Mein Name ist Matthias Zellner (32) und ich komme aus der Pfarrei Iggenbach. Bereits seit Kindertagen hatte ich den Wunsch, Priester zu werden, um für die Menschen da zu sein und ihnen die Botschaft der Liebe Jesu nahezubringen.

Aber zunächst machte ich nach meinem Hauptschulabschluss, eine Lehre zum Anlagenmechaniker für Sanitär, Heizung und Klimatechnik. Durch meine Mitarbeit in meiner Heimatpfarrei erkannte ich, dass ich meinen ursprünglichen Weg einschlagen muss.

So holte ich zunächst mein Abitur im Spätberufenenseminar St. Matthias in Waldram nach und trat anschließend ins Priesterseminar St. Stephan in Passau ein. Nach Abschluss des Studiums der Katholischen Theologie an der Universität Regensburg, bereite ich mich bei Ihnen für meinen priesterlichen Dienst vor.

Ich freue mich, dass ich bei Ihnen mein Pastoralpraktikum machen und mit Ihnen Freude und Leid teilen darf. Besonders dankbar bin ich für Ihre herzliche Aufnahme und bin voller Freude auf unsere gemeinsame Zeit.

Ihr Matthias Zellner

Gottesdienstordnung

Erklärung für die Abkürzungen der Gottesdienstorte:

Fz	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Fürstenzell
Reh	=	Filialkirche St. Konrad Rehschaln
Hö	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Bad Höhenstadt
Eng	=	Pfarrkirche St. Michael Engertsham

Dienstag, 1.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau

8.30 Uhr Fz hl. Messe

**18.30 Uhr Eng Eucharistische Anbetung,
anschließend**

19.00 Uhr Eng **Gottesdienst musikalisch gestaltet vom Kinder- und
Jugendchor**

Mittwoch, 2.10. Heilige Schutzengel

13.30 Uhr Hö **Oktoberrosenkrantz der Senioren in der Pfarrkirche**

19.00 Uhr Reh **keine hl. Messe!**

**18.30 Uhr Jäg Eucharistische Anbetung mit Rosenkranzgebet Katholischer
Frauenbund Jägerwirth,
anschließend**

19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 3.10.

19.00 Uhr Fz **keine hl. Messe!**

19.00 Uhr Hö **keine hl. Messe!**

Freitag, 4.10. HL. Franz von Assisi, Ordensgründer

16.00 Uhr Jäg **Haustier-Andacht in Heiligenbrunn mit Tiersegnung
durch Dompropst Dr. Michael Bär**

Samstag, 5.10.

19.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18.30 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 6.10.

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Hab 1,2-3; 2,2-4 L2: 2 Tim 1,6-8.13-14 Ev: Lk 17,5-10

- 8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule
- 10.00 Uhr Fz **Erntedankgottesdienst musikalisch gestaltet vom Chor Mitand**
- 8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel
- 8.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel
- 10.00 Uhr Jäg **Erntedankgottesdienst**
- 10.00 Uhr Jäg **Kindergottesdienst im Pfarrheim**

Dienstag, 8.10.

- 8.30 Uhr Fz hl. Messe
- 19.00 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 9.10.

Hl. Dionysius, Bischof und Gefährten und Hl. Johannes Leonard

- 18.30 Uhr Jäg **Oktoberrosenkranz**
- 19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 10.10.

- 18.30 Uhr Fz **Eucharistische Anbetung mit Rosenkranzgebet anschließend**
- 19.00 Uhr Fz hl. Messe
- 18.30 Uhr Hö **Eucharistische Anbetung mit Rosenkranzgebet, anschließend**
- 19.00 Uhr Hö hl. Messe

Samstag, 12.10.

Hl. Maximilian vom Pongau

- 18.00 Uhr Fz **Gottesdienst mit Ehejubiläumsfeier musikalisch gestaltet vom Michaeli-Chor**
- 19.00 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 13.10.

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: 2 Kön 5,14-17 L2: 2 Tim 2,8-13 Ev: Lk 17,11-19

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

8.30 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Eng **Erntedankgottesdienst musikalisch gestaltet vom Michaeli-Chor und mitgestaltet vom Kindergarten**

Dienstag, 15.10. Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

8.30 Uhr Fz hl. Messe

18.30 Uhr Eng **Oktoberrosenkranz Katholischer Frauenbund Engertsham**

19.00 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 16.10. Hl. Hedwig v. Andechs und Hl. Gallus, Einsiedler und Hl. Magareta Maria, Ordensfrau

18.30 Uhr Jäg **Oktoberrosenkranz**

19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer

19.00 Uhr Fz hl. Messe

18.30 Uhr Hö **Oktoberrosenkranz gestaltet vom Pfarrgemeinderat Bad Höhenstadt**

19.00 Uhr Hö hl. Messe

Samstag, 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf u. Hl. Isaak Jogues und Hl. Paul vom Kreuz, Priester, Ordensgründer

19.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18.30 Uhr Hö **Jugendgottesdienst**

Sonntag, 20.10. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Ex 17,8-13 L2: 2 Tim 3,14-4,2 Ev: Lk 18,1-8

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

8.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Jäg **Gottesdienst musikalisch gestaltet vom Rhythmochor**

Dienstag, 22.10.

8.30 Uhr Fz hl. Messe

19.00 Uhr Eng hl. Messe

**Mittwoch, 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester,
Wanderprediger**

19.00 Uhr Reh **Oktoberrosenkranz Katholischer Frauenbund Rehschalm**

18.30 Uhr Jäg **Oktoberrosenkranz**

19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer

19.00 Uhr Fz hl. Messe

18.30 Uhr Hö **Oktoberrosenkranz der Katholischen Frauen Bad
Höhenstadt**

19.00 Uhr Hö hl. Messe

Samstag, 26.10.

19.00 Uhr Fz **Familiengottesdienst**

18.30 Uhr Eng **Gottesdienst in der Gerätehalle der Feuerwehr mit Segnung
des ZW-P16 der Jugendfeuerwehr,
musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor**

Sonntag, 27.10.

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Sir 35,15b-17.20-22a L2: 2 Tim 4,6-8.16-18

Ev: Lk 18,9-14

Kirchensammlung für Weltmission

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

8.30 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 29.10.

8.30 Uhr Fz hl. Messe

Donnerstag, 31.10. Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg

19.00 Uhr Fz **keine hl. Messe!**

Freitag, 1.11. ALLERHEILIGEN

L1: Offb 7,2-4.9-14 L2: 1 Joh 3,1-3 Ev: Mt 5,1-12a

10.00 Uhr Fz **Gottesdienst, anschließend Gräbersegnung am Friedhof**

10.00 Uhr Hö **Gottesdienst, anschließend Gräbersegnung am Friedhof**

14.00 Uhr Eng **Gottesdienst, anschließend Gräbersegnung am Friedhof**

14.00 Uhr Jäg **Gottesdienst, anschließend Gräbersegnung am Friedhof**

Samstag, 2.11. Allerseelen

Kirchensammlung für Priesterausbildung in Osteuropa

18.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18.30 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 3.11. 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Weish 11,22-12,2 L2: 2 Thess 1,11-2,2 Ev: Lk 19,1-10

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

8.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Jäg **Kindergottesdienst im Pfarrheim**

Die Soldaten- und Reservistenkameradschaft Engertsham sammelt an Allerheiligen und Allerseelen jeweils bei den Gottesdiensten für die Kriegsgräberfürsorge.

Aus dem Pfarrleben

Kräuterbuschenweihe im Moses-Bibelgarten in Jägerwirth



Rund 100 Kräuterbuschen haben die Frauenbundfrauen in Jägerwirth für das Hochfest Mariens gebunden. Zur schönsten Arbeit im Jahr traf man sich bei Jutta Fischer und Maria Wölfl in Hundsöd, welche die meisten Kräuter aus Wiesen, Feldrändern und Kiesgruben gesammelt und gesäubert haben. Herzlichen Dank dafür!

Nach einem festlichen Gottesdienst mit Pfarrvikar Pater Joseph, musikalisch umrahmt von Organistin Claudia Erbesdobler, zog die Gemeinde in den Moses-Bibelgarten. Dort wurden die Kräuterbuschen von Pater Joseph gesegnet und gegen Spende abgegeben.



Frauenbund bindet Kräuterbuschen und – Kränze

Viele fleißige Hände haben am 14. August über 100 Kräuterbuschen und weit über 30 Kränze aus Blüten und Kräutern gebunden.



Diese Kunstwerke schmückten dann auch an Maria Himmelfahrt die Engertshamer Pfarrkirche Sankt Micheal. Schon beim Betreten der Kirche stieg einem der Geruch von Blumen und Kräutern in die Nase. Nach dem feierlichen Gottesdienst und der Segnung der Kräuterbuschen und Kränze konnten die Kirchenbesucher die Buschen und Kränze erwerben, mit nach Hause nehmen und ihre Wohnungen damit schmücken. Alles fand reißenden Absatz.

Frauenbund feiert mit Alois Zöls

Der Frauenbund Engertsham feierte mit Alois Zöls das 50-jährige Bestehen des Gasthauses Zöls in Engertsham.



Viele waren der Einladung von „Zöls Lois“ gefolgt und so konnte ein wunderbares Fest gefeiert werden. Der Frauenbund sorgte für ein umfangreiches Kuchenbuffet. Hierfür an alle Bäckerinnen ein „Herzliches Vergelt's Gott“.

(Text und Fotos: Isolde Gruber)

Frauenbund Engertsham besuchte die Inntal Gärtnerei



Die Frauen des Engertshamer Frauenbundes besuchten im Juli die Inntalgärtnerei in Königswies. Der Inhaber, Herr Peschl erklärte auf humorvolle Art sein Geschäftsprinzip und führte die Gruppe durch die Gewächshäuser.

Dabei lernten die Frauen viel über die verschiedenen Pflanzen und durften auch das ein oder andere Prachtstück mit nach Hause nehmen.

Zum Schluss bedankte sich die Vorsitzende Margarete Grömmner mit einem kleinen Geschenk bei Herrn Peschl und wünschte ihm und seiner Firma alles Gute für die Zukunft.



Den angebrochenen Vormittag lies die Gruppe bei einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Pfaffinger in Oberindling ausklingen.

(Text und Foto: Isolde Gruber)

Ausflug des Frauenbundes Jägerwirth

Am 28.08 machten sich 20 Jägerwirththerinnen auf den Weg nach Neuhaus zur Plättenfahrt auf dem Inn. Den Fluss hinab ging es an Schärding und Vornbach vorbei bis nach Wernstein. Kapitän Rüdiger informierte launig über Geschichte und Geschichten zum Leben am Inn. Bei der Fahrt zurück wurde er von Max Simmet unterstützt, der kurz als zweiter Kapitän fungierte. Das Plättenteam servierte selbstgebackenen Kuchen und kleine Brotzeiten. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle geht an Rosmarie Krautloher für die Organisation.



Pfadfinder und Ministranten erkunden den Mondsee

„Back to nature“: unter diesem Motto machten sich 22 Jugendliche in Fahrgemeinschaften auf den Weg zum Mondsee, wo sie auf einem örtlichen Campingplatz von 8 Gruppenleiter der Pfadfinder und Ministranten aus Fürstenzell empfangen wurden. 4 Tage verbrachte die Gruppe bei sehr durchwachsenem Wetter in Zelten am See.

Angekommen am Mondsee dauerte es nicht lange und nahezu alle Jugendlichen schwammen mit und ohne Luftmatratze im Bergsee. Jeder wusste, dass der Anreisetag wettertechnisch der schönste sein sollte. Schon am nächsten Tag holte die Gruppe der Regen ein. Während die jüngeren eine Schnitzeljagd auf einem Berg in Angriff nahmen, wurden die Älteren „ausgesetzt“ und mussten ihren Weg zum Zeltplatz mit Hinweisen und Aufgaben selbst zurückfinden. Doch leider mussten die Wanderungen aufgrund eines starken Platzregens abgebrochen werden.

Die kommenden Tage konnten sich die Teilnehmer bei Workshops auf Unternehmungen in der Natur vorbereiten. Ein selbstbemalter Rucksack, Salben, Samenbomben und vieles mehr konnte jeder an verschiedenen Stationen erstellen. Vor allem das Nachtspiel und die Fackelwanderung bereiteten den Jugendlichen sichtlich Freude.

Verpflegt wurde die Gruppe von zwei altbewehrten Gruppenleiterinnen, die bereits bei mehreren Lagern als Köche am Herd standen. Angefangen von Nudeln mit Sauce, Hotdogs und Wraps, bis hin zu Risotto war stets für jeden etwas dabei. Abschließend kann man sagen: Kein Regen, Wind und Sturm kann dem alljährlichen Zeltlager die Stimmung stehlen. Alle freuen uns auf die nächste Fahrt.



Heiligenbrunn: Neue Zugänge zu Kapelle und Marienbrunnen

„Brücken bauen“: Nicht nur das Thema der Fürstenzeller Pfarrverbandswallfahrt. Eine Art „verbindende Brücke“ entstand bereits im Laufe der letzten Wochen zwischen dem Parkplatz und der Wallfahrtsstätte. Grund: Der Weg bestand aus Naturpflaster, die Steine hatten sich aber im Laufe der Jahre immer mehr verschoben, waren zu Stolperfallen geworden.



Nun ist im Zuge der noch laufenden Dorferneuerung Jägerwirth/Voglarn alles neu geworden. Wie zwei breite Bänder sehen sie aus, die beiden nebeneinander verlaufenden Wege zu Kapelle und Marienbrunnen. Der rechte Weg ist asphaltiert und ermöglicht es auch Rollstuhlfahrern, die Wallfahrtsstätte und sogar den Brunnen ohne größere Probleme zu erreichen.

„Beim linken Weg wurde der Unterbau ausgewechselt und das Pflaster neu gesetzt, so dass er jetzt wirklich fußgängerfreundlich ist“, erläuterte Kirchenpfleger Alois Wimmer Pfarrer Christian Böck und Gemeindereferentin Barbara Kalchauer bei einem Ortstermin. Restarbeiten bleiben noch, wie die Anbringung eines Geländers, die Begrünung des Brunnenbereichs und das Pflanzen einer Hecke, die Brunnenbereich und Kapelle verbindet.



Die Gottesdienst-Premiere für das renovierte Heiligenbrunn: Die Pfarrverbands-/Friedenswallfahrt am 15. September.

(Text und Fotos: Josef Hechberger)

Friedhofsgestaltung in Bad Höhenstadt

Vor ca. 20 Jahren wurden im Rahmen der Dorferneuerung im Friedhof bauliche Maßnahmen wie der Verlegung des Kriegerdenkmals, Anlegung der Gehwege sowie neue Podeste an den Eingängen der Kirche durchgeführt.

Nun war es wieder an der Zeit verschiedene Reparaturen und auch Neugestaltungen vorzunehmen.

Um den Pflanzenbewuchs auf den Gehwegen zu minimieren wurde an deren Rändern als Begrenzung zu den Grasflächen seitliche Metallbleche eingebaut und nach umfangreicher Untergrundvorbereitung wieder ein neuer Rieselbelag aufgebracht.

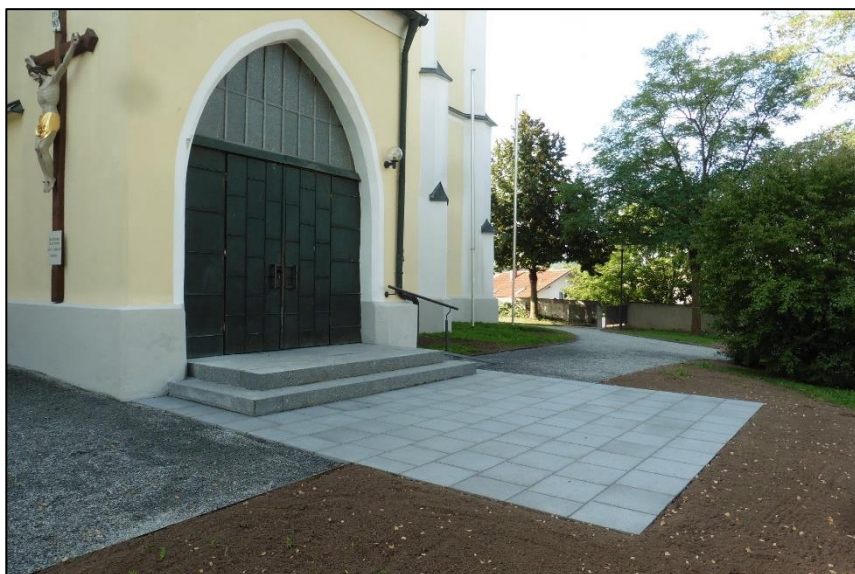
Die vermoosten Granitplatten vor dem Kriegerdenkmal wurden ausgebaut, mit dem Hochdruckreiniger gesäubert und wieder neu gesetzt.



Auch die letzte Grabstätte auf dem Höhenstädter Friedhof, nämlich das Priestergrab an der südöstlichen Chorwand bekam durch den neuverlegten Weg mit Platten einen für einen Besuch einladenden Zugang.



Vor dem Haupteingang mit dem behindertengerechten Podest wurde ein kleiner Vorplatz mit Granitplatten geschaffen, welcher sich bei verschiedenen Aktionen wie Verkauf oder kleineren Veranstaltungen nutzen lässt. Nichtmehr benötigte ehemalige Wege im hintern Teil der Kirche wurden entfernt und mit Erdreich angefüllt bzw. Grassamen angesät. Zu den weiteren Schönheitsreparaturen gehörte auch ein neuer Farbanstrich des Kirchensockels incl. kleinerer Putzausbesserungen sowie die Ergänzung des Fugenmörtels der Stufenanlage vor dem Haupteingang. Dank für die so zügig durchgeführten Arbeiten gebührt den motivierten Mitarbeitern der Firma Wenzl & Sommer, den Helfern sowie dem Markt Fürstenzell, welcher die Maßnahme durch Übernahme der Materialkosten wie Sande, Riesel, Humus, Grassamen, etc. und die Metallbleche für die Wege großzügig unterstützt hat.



(Text und Fotos: Josef Kreilingner)

Firmung mit 16! Ein gelungener Auftakt im Pfarrverband Fürstenzell

Mit Sicherheit ist es für die meisten keine Neuigkeit, dass Bischof Stefan Oster SBD das Firmalter von 12 auf 16 Jahre hochgesetzt hat. Diese Nachricht hat bei vielen Menschen Empörung und Ärger ausgelöst. Der Grund für das Erhöhen des Firmalters ist die bewusstere Entscheidung für den Glauben an Gott.

Im Pfarrverband Fürstenzell haben sich in den vergangenen Monaten Ehrenamtliche mit Hauptamtlichen Gedanken gemacht, was diese Entscheidung für Jugendliche und unseren Pfarrverband bedeutet.

Schnell war klar, dass wir Angebote schaffen und bewerben wollen, an denen junge Menschen gerne teilnehmen und so nicht nur ihren Glauben stärken können, sondern auch Gemeinschaft erleben.

Bereits vor den Sommerferien wurden alle Jugendlichen, die dieses Jahr Firmung gehabt hätten, bzw. nächstes Jahr gefirmt worden wären, angeschrieben und zu einer Auftaktveranstaltung „Firmung mit 16“ eingeladen.

Am Freitag, den 13. September trafen sich 40 Jugendliche zum Auftakt Firmung. Begeistert von der großen Zahl der Teilnehmer leitete ein Team aus Ehren- und Hauptamtlichen durch den Nachmittag. Nach einer kurzen Einführung teilten sich die Jugendlichen in drei Gruppen auf und besuchten verschiedene Stationen.

In der Kirche trafen die Teilnehmer Pfarrer Christian Böck und konnten verschiedene Plätze im Gotteshaus entdecken.



Auf der Grünfläche und hinter dem Pfarrzentrum durchlebten sie eine Olympiade angeleitet von den Ministrantengruppenleitern.

Im Mehrzweckraum galt es Schlüsselanhänger und ein Namensbändchen, das an einen Ast gebunden wurde, um es im Pfarrzentrum sichtbar aufzuhängen, zu gestalten.

Im Anschluss kamen die Gruppen wieder zusammen und stärkten sich mit Wienersemmeln an einem Lagerfeuer, während die Eltern zu einer Informationseinheit im Pfarrsaal zusammenkamen.



Bei strahlendem Sonnenschein, gut gelaunten Jugendlichen und vielen fleißigen Händen kann man auf einen gelungenen Auftakt der Firmvorbereitung blicken.

Im Laufe der kommenden Jahre sollen die Jugendlichen nun immer wieder zu Veranstaltungen eingeladen werden. Falls sich angehende Firmlinge noch anschließen möchten, bitten wir die verschickten Datenschutzerklärungen auszufüllen (auch im Pfarrbüro erhältlich), um so immer wieder per E-Mail am laufenden gehalten zu werden.



(Text und Foto: Barbara Kalchauer)



Fürstenzell

08.10.	18:00 Uhr	Oktoberrosenkranz in der Hauskapelle der Familie Winkelhofer am „Brummer-Hof“ in Munzing, Bad Höhenstadt Abfahrt in Fahrgemeinschaften vor dem Pfarrzentrum. Anschl. Einkehr im Gasthaus Stopfinger.
09.10.	19.30 Uhr	Vortrag von Frau Andrea Fuchs, Sportpädagogin: „Ernährung speziell für Kleinkinder und Kinder“ im Mehrzweckraum des Pfarrzentrums
15.10.	07.30 Uhr	Tagesausflug zum BMW-Werk in Dingolfing Abfahrt gegenüber Netto
28.10.	14.30 Uhr	Gedächtnistraining „Fit im Kopf“ Thema: „Allerlei Übungen aus 5 Jahren Gedächtnistraining“ Ort: Mehrzweckraum des Pfarrzentrums

Rehschaln

23.10.	19.00 Uhr	Oktoberrosenkranz in der Kirche Rehschaln, anschl. Kürbissuppenessen im Feuerwehrhaus in Rehschaln
--------	-----------	--

Engertsham

01.10.	19.00 Uhr	Hl. Messe für Verstorbene des Kath. Frauenbundes Engertsham, anschl. Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kellerwirt
15.10.	18.30 Uhr	Oktoberrosenkranz vor der Abendmesse, gestaltet vom Kath. Frauenbund Engertsham in der Pfarrkirche
26.10.	18.30 Uhr	Gottesdienst mit Segnung des ZW – P16 der Jugendfeuerwehr in der Gerätehalle der der Feuerwehr Engertsham. Anschl. bewirte der Kath. Frauenbund alle Gäste im Dorfgemeinschaftshaus. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen

Jägerwirth

02.10.	18. 30 Uhr	Oktoberrosenkranz des Kath.Frauenbundes Jägerwirth in der Pfarrkirche Jägerwirth
06.10.	10.00 Uhr	Beteiligung am Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche Jägerwirth mit Vereinsschal
09.10.	14.00 Uhr	Kaffeekranzerl in Schweiklberg
19.10.	16.00 Uhr	Generalversammlung des Kath. Frauenbundes Jägerwirth im Feuerwehrhaus Voglarn
20.10.	10.00 Uhr	Amt für verstorbene Mitglieder des Kath. Frauenbundes Jägerwirth in der Pfarrkirche Jägerwirth

Katholische Frauen Bad Höhenstadt

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 03.10. | 11.00 Uhr | Familienwanderung der Marktgemeinde Fürstenzell zum „Brummer-Hof“ der Familie Winkelhofer in Munzing.
Verköstigung nach der Wanderung durch die Kath. Frauen Bad Höhenstadt |
| 16.10. | 16.00 Uhr | Indisch kochen mit Pater Joseph im Haus des Sports. Gerne auch nur zum Abendessen um ca. 19.30 Uhr.
Anmeldung bis 10.10.2019 bei Verena Ramesberger: 08506/923570 |
| 24.10. | 18.30 Uhr | Oktoberrosenkranz in der Pfarrkirche Bad Höhenstadt, gestaltet von den Kath. Frauen Bad Höhenstadt, anschl. Hl. Messe.
Gemütliches Beisammensein im Gasthaus Lustinger |



**Caritasverband
Stadt- und Landkreis Passau**



Einladung zur Haustier-Andacht

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 04.10. | 16.00 Uhr | Gottesdienst mit Haustier-Segnung
in Jägerwirth, Heiligenbrunn mit
Dompropst Dr. Michael Bär |
|--------|-----------|--|

Für unsere Senioren

Caritas

Seniorenfrühstück



08.10. 9.00 Uhr im Mehrzweckraum des
Pfarrzentrums Fürstenzell

Für Senioren:

Bad Höhenstadt

02.10. 13.30 Uhr Oktoberrosenkranz in der Pfarrkirche
Bad Höhenstadt, anschl.
Seniorentreff im Gasthaus Stopfinger

Engertsham

17.10. 14.00 Uhr Seniorenstammtisch im Gasthaus Kellerwirt

Seniorenkino im Abundus

24.10. ab 14.00 Uhr Cafeteria des Abundus
Kaffee und Kuchen zum Preis von 3,00 Euro
14.30 Uhr Gezeigt wird der Musik-Film: „Die Beine von
Dolores“ mit Theo Lingen aus dem Jahr 1957



**Caritasverband für die
Diözese Passau e.V.**



Katholische
Erwachsenenbildung
in Stadt und Landkreis Passau e.V.

gemeindecaritas

Tagesseminar „Mit dem Sterben Leben lernen“

Der Kurs richtet sich an Menschen, die für sich selbst das Thema Sterben und Tod reflektieren möchten und die über ein Ehrenamt als Begleiter nachdenken.

Termin: Samstag, 19.10.2019, 9:30 Uhr - 17:30 Uhr

Ort: Abtei Schweiklberg, Gäste- und Tagungshaus
"St. Benedikt"
Schweiklberg 1
94474 Vilshofen a.d. Donau

Referenten: Agnes Stefenelli und Konrad Habberger,
Gemeindecaritas
Annette Eggerstorfer, Hospizkreis
„Hoffnungsfenster“ Vilshofen

Teilnahmegebühr: 28,00 € p.P. (incl. Verpflegung)

Inhalte: Biographiearbeit, Tod und Sterben, Begegnung und Kommunikation

Anmeldung bis **01.10.2019** über die Gemeindecaritas:
dagmar.baumgartner@caritas-passau.de oder 0851/5018-961.

Begegnungs- und Fortbildungstag für Besuchsdienstleistende

Der Nachmittag bietet Ehrenamtlichen, die im Besuchsdienst engagiert sind, die Möglichkeit zum Austausch und zur Weiterbildung.
Schwerpunktthema „Demenz“.

Termin:	Freitag, 25.10.2019, 14:30 Uhr – 18:00 Uhr
Ort:	Azurit Seniorenzentrum Abundus, Wieningerstr. 4 94081 Fürstenzell
Referenten: Gemeindecaritas	Agnes Stefenelli und Konrad Habegger, Ulrich Becker-Wirkert, Azurit Seniorenzentrum Abundus
Teilnehmergebühr:	5,00 € p.P. (incl. Kaffee und Kuchen)
Inhalte:	Austausch, Vortrag zum Demenzkonzept des Azurit Seniorenzentrums

Anmeldung bis **10.10.2019** über Gemeindecaritas:
dagmar.baumgartner@caritas-passau.de oder 0851/5018-961.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Pfarrcaritas für die Pfarreien Fürstenzell und Bad Höhenstadt e.V.



Liebe Mitglieder,

zur Mitgliederhauptversammlung der Pfarrcaritas Fürstenzell – Bad Höhenstadt e.V. laden wir Sie gemäß den Bestimmungen unserer Satzung fristgemäß sehr herzlich ein.

Termin: **Mittwoch, 23.10.2019**

Ort: **Kath. Pfarrzentrum Fürstenzell (Pfarrsaal)**

Zeit: **19:30 Uhr**

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der MV 2018
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
5. Berichte des Kassenwirts und der Kassenprüfer; Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstands für das abgelaufene Rechnungsjahr
6. Satzungsänderung
7. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft
8. Grußworte
9. Wünsche, Anregungen, Anträge

Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie zu unserer Mitgliederversammlung begrüßen können. Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Diakon Dr. Anton Cuffari
(1. Vorsitzender)

Christiane Kopfinger
(Schriftführerin)

Einladung zur Fahrt nach Waldsassen am Samstag, 05.Oktober

Abfahrt:

6:30 Uhr in Jägerwirth
Bus Aigner

6:35 Uhr in Fürstenzell
gegenüber Netto

Angebot:

10:45 Uhr Führung im
Bibliotheksaal der Abtei,
im Anschluss Führung in der
Basilika (außer es findet eine
Beisetzung in Waldsassen statt)

Weiterfahrt nach Konnersreuth -
Mittagessen im Gasthof „Weißes
Ross“



Anschließend besichtigen wir das Geburtshaus von Therese
Neumann, genannt Resl von Konnersreuth -
ohne Filmvortrag

Weiterfahrt zur Dreifaltigkeitskirche Kappl -
Besichtigung ohne Führung

Vor der Heimreise Einkehr beim Kapplwirt

Anmeldung bei Bus Aigner: 08502/231

Preis: 40,00 € Busfahrt inkl. Führung

Herzliche Einladung an Alle zur Segnung des Jugendzeltwagens der Jugendfeuerwehr Engertsham



Am Samstag, den 26. Oktober 2019 laden wir alle sehr herzlich ein, mit uns, der Jugendfeuerwehr Engertsham, um 18.30 Uhr Gottesdienst in der **Gerätehalle** der Feuerwehr zu feiern. Dabei wird Herr Pfarrer Christian Böck unseren selbstgebauten Zeltwagen (ZW-P 16) segnen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die ganze Bevölkerung, besonders die Kinder und Jugendlichen daran teilnehmen würden.

Den Gottesdienst gestaltet die Jugendfeuerwehr, musikalisch wird uns dabei der Kinder- und Jugendchor unterstützen.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Frauenbund Engertsham alle Gäste ins DGH ein, wo sie mit Speisen und Getränken versorgt werden. Der Erlös kommt der Jugendfeuerwehr zu Gute.

Wir freuen uns sehr auf euer Kommen!

DAS HERZ SPANIENS

Madrid – Toledo – Ávila Könige & Heilige

GEMEINSAM DIE WELT ERLEBEN

01. – 06.
JUNI
2020

PFARRVERBAND
Fürstenzell



EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

UNSER REISEPROGRAMM: Änderungen vorbehalten

1. Tag – 01.06.2020: Nach unserer Ankunft in Madrid und dem Check-In im Hotel steht uns der Rest des Tages zur freien Verfügung.

2. Tag – 02.06.2020: Bei einer Stadtbesichtigung lernen wir die vielseitigen Gesichter Madrids kennen. Anschließend haben wir Freizeit und können z.B. den Königspalast auf eigene Faust entdecken.

3. Tag – 03.06.2020: Heute machen wir einen Ausflug zum Königspalast El Escorial, einer faszinierenden UNESCO Weltkulturerbestätte, die unter anderem Kirche, Kloster, Schule und Bibliothek beinhaltet.

4. Tag – 04.06.2020: Toledo, die Stadt der drei Kulturen, wartet bereits auf uns. Die Kathedrale Santa Maria de la Asunción bietet von ihrem Glockenturm den besten Ausblick über die Stadt. Hier werden wir unter anderem auch das Museum des berühmten Quelso Manchego besuchen, wo wir neben einer Käse- auch an einer Weinprobe teilnehmen.

5. Tag – 05.06.2020: Auf dem Weg zur höchstgelegenen Stadt Spaniens durchqueren wir das „Land der Burgen“ mit seinen beeindruckenden Kastellen, hoch aufragenden Kathedralen und schönen Landschaften. In Ávila angekommen werden wir (vorbehaltlich Rückbestätigung) einen gemeinsamen Gottesdienst in der Geburtskirche der Hl. Teresa halten.

6. Tag – 06.06.2020: Jetzt heiße es Abschied nehmen - mit neuen Eindrücken im Gepäck machen wir uns mittags auf dem Weg zum Flughafen.

- + Flug mit Lufthansa München – Madrid und zurück in der Economy-Class
- + Flughafensteuern und -gebühren inkl. aktuellem Kerosinzuschlag (Stand Juli 2019: 91 EUR)
- + 5 Übernachtungen im Hotel Eurostars Central, einem Hotel der gehobenen Mittelklasse
- + Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- + Halbpension
- + Besichtigungen, Ausflüge und Transfers in einem landestypischen Bus lt. Programm
- + Örtliche, deutschsprechende Reiseleitung
- + Eintrittsgelder lt. Programm
- + Käse- und Weinprobe in Toledo
- + Reisebegleitung ab/bis München
- + RV-Storno- & Reiseschutz – ohne Selbstbehalt & zum Vorzugspreis oder nur RV-Reiserücktritt mit 20 % Selbstbehalt oder keine Versicherung – auf Kundenwunsch
- + Reiseliteratur

Die Kundengelder sind bei der R+V Versicherung abgesichert.



Reisepreis pro Person im **Doppelzimmer:**

mit RV-Storno- & Reiseschutz ohne Selbstbehalt	1.319 EUR
nur RV-Reiserücktritt mit 20 % Selbstbehalt	1.283 EUR
ohne Versicherung – auf eigenen Wunsch	1.249 EUR
Einzelzimmerzuschlag:	270 EUR

Mindestteilnehmerzahl 32 Personen*

*) Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl wird das Recht vorbehalten, die Reise bis 28 Tage vor Reisebeginn abzusagen.

Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details

AUSKUNFT UND ANMELDUNG BEI:

Pfarrbüro Fürstenzell
Marienplatz 14
94081 Fürstenzell
Edith Wimmer
Tel.: 08548 301
E-Mail: wimmer-alois@t-online.de
Anmeldung ab dem 01.09.2019

REISEVERANSTALTER:

RAIFFEISEN- und VOLKSBANKEN
TOURISTIK GmbH
Amalienstraße 9b–11
80333 München
Tel.: 089 28684800
E-Mail: service@rv-touristik.de
www.rv-touristik.de

Informationen aus der Kirchenverwaltung

Bitte bei den jeweiligen Überweisungen einen Verwendungszweck angeben (z.B. Kirchgeld, Rechnung, Spende für Kirchenheizung, ...)

Fürstenzell	
Sparkasse Fürstenzell: IBAN: DE93 7405 0000 0000 2518 50	BIC: BYLADEM1PAS
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE22 7409 0000 0006 4003 88	BIC: GENODEF1PA1
Spendenkonto Pfarrzentrum – VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE57 7409 0000 0306 4003 88	BIC: GENODEF1PA1
Konto für kirchliche Zeitschriften (Pfarrbrief, Bistumsblatt, Altöttinger) bei VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE 40 7409 0000 0100 3108 08	BIC: GENODEF1PA1
Jägerwirth	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE34 7409 0000 0006 4075 44	BIC: GENODEF1PA1
Engertsham	
VR- Bank Fürstenzell: IBAN: DE03 7409 0000 0006 8013 40	BIC: GENODEF1PA1
Bad Höhenstadt	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE28 7409 0000 0006 501257	BIC: GENODEF1PA1
Rehschaln	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE66 7409 0000 0106 4003 88	BIC: GENODEF1PA1

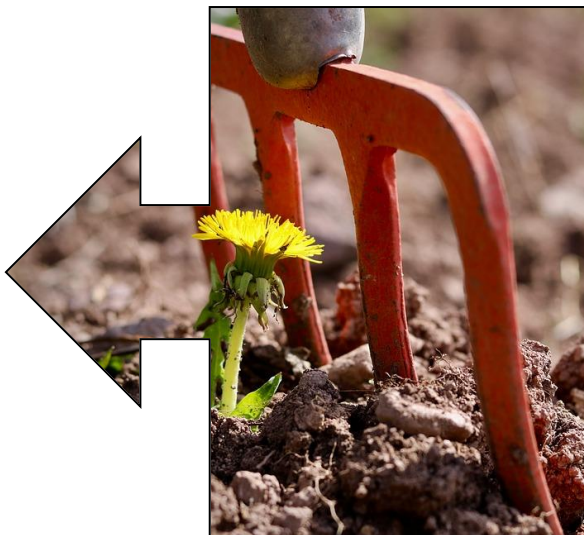
Zeitschriften Fürstenzell

Bistumsblatt	jährlich	Euro 78,00
Altöttinger Liebfrauenbote	jährlich	Euro 82,80
Pfarrbrief	jährlich	Euro 12,00

Friedhof Engertsham

**An alle
Grabstättenbesitzer,
wir wenden uns heute mit
der Bitte an Sie:**

bitte sorgen Sie dafür, dass
rund um Ihre Grabstätte das
Unkraut entfernt wird.
Es macht sehr viel Mühe
und Arbeit, den Friedhof
vom Unkraut zu befreien.
Es ist im Interesse Aller, die
Kosten so gering wie
möglich zu halten.
Danke für Ihre Mithilfe



Gratulationen zum Geburtstag im Pfarrbrief

Aus datenschutzrechtlichen Gründen haben wir uns dazu entschlossen
ab August nur mehr Geburtstage im Pfarrbrief bekannt zu geben,
wenn dies auf ausdrücklichen Wunsch der Jubilare erfolgt.

Wenn Sie möchten, dass ihr Geburtstag im Pfarrbrief erscheint, sagen Sie
uns bitte rechtzeitig im Pfarrbüro bescheid.

Kirchensammlungen

	Fürstenzell	Rehschaln	Bad Höhenstadt	Engertsham	Jägerwirth
27./28.07.	85,66	43,00	71,40	56,70	69,90
03./04.08.	156,31	38,70	38,70	40,63	68,01
10./11.08.	134,58	41,50	60,30	66,40	53,09
15.08.	233,06	46,20	98,10	78,50	77,50
17./18.08.	98,69	20,19	41,36	32,20	55,30
24./25.08.	125,01	32,10	57,32	51,30	52,30
31.8./1.9.	109,95	47,17	43,05	61,50	64,80
07./08.09.	164,38	31,70	47,20	32,27	58,02
14./15.09.	112,35	36,72	48,33	103,30	

„Widerspruchs- / Widerrufsrecht:

Durch unseren Pfarrbrief informieren wir unsere Gemeindemitglieder regelmäßig über das Leben in unserer Pfarrei. Oftmals werden dabei auch personenbezogene Daten bekannt gegeben, wie z. B. bei der Gratulation zum Geburtstag, die Information über Sakramenten-spendung, Information über Sterbefälle oder auch die Veröffentlichung von Fotos sowie die Eingabe von Messintensionen.

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre personenbezogenen Daten im Pfarrbrief öffentlich gemacht werden, können Sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarramt erklären.“

Der Zaubertrick: Magisches Taschentuch

Zu diesem Trick brauchst du lediglich zwei gleiche Papiertaschentücher und eine Schere.

So wird es gemacht:

1. Schneide zuerst von einem Taschentuch alles bis auf einen Zipfel weg und verstecke diesen Zipfel in deiner linken Hand.
2. Trete dann vor dein Publikum und behaupte, dass du ein Taschentuch zerschneiden und es anschließend wieder ganz machen kannst.
3. Nimm nun das vollständige Taschentuch, falte es vor deinem Publikum auseinander, so dass alle es sehen können.
4. Jetzt stopfst du das ganze Tuch ebenfalls in die Faust deiner linken Hand und ziehst dafür heimlich den abgeschnittenen Zipfel ein Stück wieder heraus.
5. Nimm dann die Schere, schneide ein paar Mal beherzt in den Taschentuchzipfel und stopfe ihn dann wieder zurück in die Faust.
6. Jetzt musst du nur noch ein paar geheimnisvolle Zaubersprüche murmeln und dann das vollständige Tuch aus deiner Faust hervorzaubern.

Wichtig: Pass aber auf, dass du dabei den zerschnittenen Zipfel nicht aus Versehen mit herausziehst! Übe es vor dem Auftritt mehrmals vor einem Spiegel!



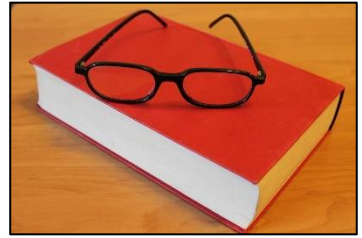
Christian Badel,,in: Pfarrbriefservice.de

Bücherei

Gemeindebücherei Fürstenzell

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag: 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Sonntag: 10.30 Uhr - 11.30 Uhr



Bücherei Engertsham

Im alten Kindergarten
Erlengasse 4

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag: 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer der Pfarrcaritas Fürstenzell befindet sich im 1. Stock des Pfarrzentrums am Marienplatz 18.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr



Bitte geben Sie nur saubere und gut erhaltene Kleidung ab. Die Abgabe der Kleidung erfolgt ausschließlich in Einkaufsstüten! Der Preis pro gefüllte Tüte beträgt € 2,-.

Katholisches Pfarramt Fürstenzell

Telefon: 08502/9115-0
Fax: 08502/9115-55



E-Mail: pfarramt.fuerstenzell@bistum-passau.de

Homepage:

Fürstenzell: www.pfarrei-fuerstenzell.de
Jägerwirth: www.pfarrei-jaegerwirth.de

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr

Seelsorger:

Pfarrer Christian Böck:

Telefon: 08502/9115-20
E-Mail: christian.boeck@pfarrei-fuerstenzell.de

Pfarrvikar Pater Joseph

Telefon: 08502/9115-21
E-Mail: pater.joseph@pfarrei-fuerstenzell.de

Gemeindereferentin Barbara Kalchauer

Telefon: 08502/9115-25
E-Mail: barbara.kalchauer@pfarrei-fuerstenzell.de

Diakon Anton Cuffari

Telefon: 08502/918158
E-Mail: cuffari@freenet.de

Abgabetermin von Berichten, Termine und Hl. Messen: **08.10.2019**
für den Pfarrbrief **4.11.2019 – 02.12.2019**

Herausgeber: Katholischer Pfarrverband Fürstenzell